



## VKF Anerkennung Nr. 20845

**Inhaber /-in**  
Atta-Norm SA  
Route d'Ollon 54  
1860 Aigle  
Schweiz

**Hersteller /-in**  
Atta-Norm SA  
1860 Aigle  
Schweiz

**Gruppe** 242 - Brandschutztüren mit Verglasung

**Produkt** ATTALEXTFEU

**Beschreibung** Tür aus Hartschaumplatte JACKODUR KF 300 (30mm), beidseitig mit OSB (10mm), HDF (2x3,2mm) mit Zwischenlage aus ALU (0,3mm), Hartholzrahmen, D=64mm, Verglasung PYROSTOP 30-10 (15mm, Lmax=1516mm, Amax=1,0m<sup>2</sup>), stumpf/gefälzt, Gummidichtung, Holzzarge mit INTUMEX- und Gummidichtung, Vierpunkt-Verschluss, ITS

**Anwendung** EI 30  
Bgepr=1050mm, Hgepr=2220mm  
MBW/LBW  
Anwendung siehe Folgeseiten

**Unterlagen** Efectis France, Mazières-lès-Metz: Prüfbericht '09-V-043 Révision 1' (10.03.2010), Klassifizierungsbericht '09-V-043B Rev 1' (10.03.2010), Gutachten 'E-LAB-09/4781' (02.12.2009), Ergänzung '10/2' (18.02.2010), Gutachten 'E-LAB-10/3446' (07.09.2010), Gutachten 'E-LAB-10/3446' (07.09.2010), Gutachten 'A9275-11rev.1' (21.10.2013), Gutachten 'B1465-13rev.1' (21.10.2013)

**Prüfbestimmungen** EN 1363-1, EN 1634-1

**Beurteilung** Feuerwiderstandsklasse EI 30

**Gültigkeitsdauer** 31.12.2025  
**Ausstellungsdatum** 04.11.2020  
**Ersetzt Dokument vom** 11.11.2015

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo



## Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2000, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

### ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

#### Drehflügeltüren

- Kategorie B: Grössenzunahme bis 15% Breite, 15% Höhe und 20% Fläche ist zulässig.  
B<sub>max</sub>=1208mm H<sub>max</sub>=2553mm A<sub>max</sub>=2.80m<sup>2</sup>

### WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

#### Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz(z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Querschnittsmasse und/oder Rohdichte der Holzzargen (einschliesslich Falze) dürfen/darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.

#### Verglaste Konstruktion

- Die Glasart und die Befestigungstechnik sowie die Art und die Anzahl von Befestigungselementen dürfen sich nicht von denen des Probekörpers unterscheiden.
- Die Anzahl der verglasten Öffnungen und das Glasmass jeder Scheibe, kann verringert, jedoch nicht über die geprüfte Scheibengrösse hinaus vergrössert werden.
- Der Abstand zwischen dem Rand der Verglasung und der äusseren Begrenzung des Türflügels oder zwischen verglasten Öffnungen darf nicht verringert werden. Die minimale Friesbreite beträgt 200mm.

#### Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.
- Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche(jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedammkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen und brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.



## Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Gutachten Efectis France, Maizières-lès-Metz Nr. E-LAB-09/4781 vom 02.12.2009

- Aluminium 0,3mm

Ergänzung Efectis France, Maizières-lès-Metz Nr. 10/2 vom 18.02.2010 zu Klassierungsbericht Nr.09-V-043B vom 10.03.2010

- Norm Tragkonstruktion

Gutachten Efectis France, Maizières-lès-Metz Nr. E-LAB-10/3446 vom 07.09.2010

- ITS-Türschliesser
- Blockrahmen

Gutachten Efectis France, Maizières-lès-Metz Nr. A9275/11rev.1 vom 21.10.2013

- Element mit festen Seitenteilen:  
Elementbreite: Bmax=2468mm      Elementhöhe: Hmax=2553mm
- Element festen verglasten Seitenteilen:  
Elementbreite: Bmax=2368mm      Elementhöhe: Hmax=2553mm

Gutachten Efectis France, Maizières-lès-Metz Nr. 1465/13rev.1 vom 21.10.2013

- Montage zwischen Wände